

PRESSEMITTEILUNG

Künstliche Intelligenz hält Einzug in Batteriespeicher

Mainz, den 07.05.2019

Das deutsche Technologie-Start-up AmbiBox und die Schweizer Energiedienstleisterin Alpiq verbinden ihre High-Tech-Produkte und erschließen durch die Kooperation bislang ungenutzte Potenziale von Batteriespeichern. Diese lassen sich nun direkt mit anderen Energiegeräten verbinden, über eine Cloud im Schwarm zusammenschalten und dank eines auf künstlicher Intelligenz basierenden Energiemanagementsystems in Zukunft auch zum Stromhandel nutzen. Den intelligenten Hochvolt-Batteriespeicher "DC Microgrid Center Storage" stellen die beiden Unternehmen vom 15. - 17. Mai 2019 auf der Energiefachmesse „Smarter E Europe“ in München vor. Der erste industrielle Projekteinsatz ist in Deutschland für dieses Frühjahr geplant.

Mithilfe des intelligenten Batteriespeichers können Gewerbe-, Industrie- und Versorgungsunternehmen ab sofort Energiegeräte wie Photovoltaikanlagen, E-Fahrzeuge oder Klimaanlage direkt vernetzen und über eine Cloud analysieren und steuern. So lassen sich beispielsweise Energieflüsse optimieren, Lastspitzen kappen, E-Fahrzeuge flexibel be- und entladen und Gebäude unterbrechungsfrei mit Strom versorgen.

Ein wesentlicher Vorteil ist, dass örtlich unabhängige Batteriespeicher im Schwarm zusammengeschaltet werden können, um das Stromnetz zu stabilisieren. In einem weiteren Schritt soll dieser Speicher mittels einem auf künstlicher Intelligenz basierenden Energiemanagementsystem von Alpiq auch überschüssigen Strom automatisiert an der Strombörse handeln. Zudem gründet der Speicher auf einer Lithium-Eisenphosphat-Zelltechnologie, die langlebig, sicher und kobaltfrei ist.

Der auf künstlicher Intelligenz basierende Batteriespeicher vereint die Kompetenzen beider Unternehmen. Das High-Tech-Start-up AmbiBox bietet über die Tochterfirma VELA GmbH schlüsselfertige Hochvolt-Energiespeicherlösungen für gewerbliche und industrielle Anwendungen an. Die international agierende Schweizer Energiedienstleisterin Alpiq ist Expertin im Bereich Optimierung und Analyse von Energiesystemen und bringt in diese Kooperation das Know-how ihrer Energy-Artificial-Intelligence-Plattform ein. Durch die intelligente Vernetzung von Verbrauchs-, Erzeugungs- und Speichereinheiten entsteht für die Kunden ein Mehrwert im Energieökosystem.



Der im Mai 2019 auf der Energiefachmesse „Smarter E Europe“ vorgestellte Hochvolt-Batteriespeicher "DC Microgrid Center Storage" soll in Deutschland erstmals im Frühjahr zum Einsatz kommen.

Kontakt für Rückfragen:

Lars Völkel
E-Mail: voelkel@vela.energy
Mobil: +49 (0)162 1325171

VELA GmbH
An der Ochsenwiese 3, 55124 Mainz
www.vela.energy

Weitere Produktinformationen:
Alexander Kaufmann
E-Mail: alexander.kaufmann@alpiq.com
Mobil: +41 (0) 79 618 21 25

Alpiq AG
Bahnhofquai 12, 4601 Olten
medien@alpiq.com, www.alpiq.com